

MEDIENINFORMATION

Die erste Geige spielt der Berg

Bern, 14. Februar 2023: Hinsetzen, zurücklehnen und eintauchen: Wer klassische Töne liebt, braucht in der Berner Musik-Agenda nicht lange zu blättern – alleine das Oberland umfasst dieses Jahr fast ein Dutzend Konzertserien.

Sie finden am idyllischen Seeufer statt oder sie treffen den richtigen Ton am steilen Berghang: Das Spektrum an alpinen Klassik-Festivals ist äusserst breit gefächert. Auf den verschiedenen Bühnen des Ferienkantons Bern präsentieren dabei junge wie arrivierte MusikerInnen ein grosses Repertoire an Stilrichtungen.

David Garrett und Zakhar Bron gastieren in Interlaken

Für einen passenden Auftakt in die Oberländer Festivalsaison sorgen die Interlaken Classics vom 2. bis 23. April. Studierende wie Meister ihrer Instrumente zeigen dort die ganze Bandbreite von Geige, Trompete & Co. auf. Zu den Höhepunkten der Konzertreihe gehören sicher der Auftritt des Stargeigers David Garrett am 7. und 8. April sowie das Meisterkonzert des Violinisten Zakhar Bron am 16. April.

Rendez-vous in Thun mit Musik aus der ganzen Welt

Im Rahmen der Schlosskonzerte Thun zeigen auch in diesem Jahr vom 1. – 28. Juni grosse Namen aus dem In- und Ausland ihr Können. Überraschend sind nicht nur die musikalischen Stilrichtungen von Klassik bis Jazz: Mit den «#onTour»Konzerten verlassen die InterpretInnen den Konzertsaal und begeben sich an unerwartete Orte in der Stadt, wo Musik für alle zugänglich ist. Wichtigste Location bleibt dabei aber trotz allem der historische Rittersaal im Schloss Thun.

Ambitionierte Jugend: Swiss Chamber Music Festival

Verschiedene Standorte, verschiedene Ensembles: In und rund um Adelboden bekommen vom 8. – 17. September wiederum die besten NachwuchsmusikerInnen der Schweiz Gelegenheit, um ihr Können zu zeigen. Die jungen Gewinner des renommierten ORPHEUS-Wettbewerbs sind aber nicht die einzigen Protagonisten auf den Frutigländer Bühnen: Zum zehntägigen Festival gehört schliesslich auch ein Rahmenprogramm, das längst nicht nur klassische Werke verspricht.

Ein Feuerwerk der Stars: Gstaad Menuhin Festival

Tradition und Innovation, internationale Stars und aufstrebende junge Talente, Kammer- und Sinfoniemusik: Das Gstaad Menuhin Festival verzaubert während der sieben Festivalwochen im Sommer vom 14. Juli bis 2. September als eines der grössten Musikfestivals der Schweiz mit Konzerten

in historischen Kirchen und im eleganten Festival-Zelt. Die 67. Ausgabe von Gstaad Menuhin Festival & Academy markiert unter dem Motto «Demut» das erste Jahr innerhalb des 3-jährigen «Wandel»-Zyklus.

Klassik-Festivals im Ferienkanton Bern

- Langnauer Kammermusik Abende 02. März und 04. Mai
- 63. Interlaken Classics 2. April – 23. April
- Gaia Musikfestival 2. Mai – 7. Mai
- Schlosskonzerte Spiez 12. Mai – 28. Mai
- Abbatiale Bellelay 30. Mai – 11. September
- Schlosskonzerte Thun 1. Juni – 28. Juni
- Klangantrisch 15. Juni – 18. Juni
- Musikfestwoche Meiringen 7. Juli – 15. Juli
- Sommerakademie Thun Musikkulturtag 8. Juli – 14. Juli
- 67. Gstaad Menuhin Festival & Academy 14. Juli – 2. September
- Mendelssohn Musikwoche Wengen 19. August – 26. August
- Estivales Musicales 26. August – 3. September
- Bachwochen Thun 27. August – 10. September
- Swiss Chamber Music Festival 8. September – 17. September
- Opernwerkstatt – Festival der jungen Stimmen Sigriswil 8. Oktober – 25. Oktober

Weitere Infos finden Sie [hier](#).

Bilder inklusive Copyrights können Sie [hier](#) herunterladen.

Für weitere Informationen (Medien):

Ramona Bergmann, Medienstelle Made in Bern AG
c/o Gretz Communications AG, Zähringerstrasse 16, 3012 Bern,
Tel. 031 300 30 70, E-Mail: info@gretzcom.ch
Internet: www.madeinbern.com

Über Made in Bern: Bern gehört zu den vielfältigsten Regionen der Schweiz. Von der UNESCO-geschützten Hauptstadt bis zum weltbekannten Dreigestirn Eiger, Mönch und Jungfrau, vom Emmental bis zum Seeland – der Kanton Bern bietet Reiseziele für jeden Geschmack. Malerische Landschaften, gespickt mit über 100 glitzernden Seen und umzäunt von unzähligen Berggipfeln locken genauso wie Weltklasse-Events, Genussmomente auf höchstem Niveau, gelebte Traditionen und spürbares Brauchtum. Mal bringen einen die Storys von Made in Bern zum Lachen, mal zum Weinen und manchmal zum Nachdenken – eines aber haben sie alle gemeinsam; sie machen Lust auf mehr. Sie erzählen von Geschichte, Traditionen und Bräuchen, von aktuellen Geschehnissen und vom Leben im Kanton Bern.